



- www.arbeitsschutz-schulen-nds.de - Berufsbezogene Themen - Holztechnik - Gefährdungen und Maßnahmen - in Maschinenräumen - Kanten- bzw. Tischbandschleifmaschine

# Kanten- bzw. Tischbandschleifmaschinen - Maßnahmen

Kanten- und Tischbandschleifmaschinen sind sich in der Art der Gefährdungen recht ähnlich. Zum Einen ist die offensichtliche Gefahr von schweren Schürfwunden vorhanden. Zum Anderen die häufig unterschätzte Gefahr des Einzugs an den Antriebswellen. Sind die Werkstücke nicht richtig fixiert können sie vom Schleifband mitgenommen werden oder verkanten.

Des Weiteren bestehen Gefährdungen durch den Schleifstaub und Lärm.



© Clemens Schlüter



© A. Timpe

## Folgende Maßnahmen sollten mindestens umgesetzt werden:

- Nach Einschalten der Maschine zunächst den geraden Lauf des Schleifbands überprüfen
- Je nach Material und Arbeitsverfahren die Oszillationfunktion zu- oder ausschalten
- Nicht benutzte Schleifbandteilstücke und Schleifbandrollen müssen ausreichend verdeckt sein
- Beim Bearbeiten kleiner Werkstücke müssen Hilfsmittel bzw. Zuführhilfen benutzt werden
- Die Werkstückanschläge müssen fachgerecht eingestellt und benutzt werden
- Vor Beginn der Arbeiten ist das Anlaufen der Absaugung abzuwarten
- Das Schleifband darf bei eingeschobenem Schiebetisch (Langbandschleifmaschine) nicht überstehen

• Tragen von enganliegender Kleidung und Gehörschutz; ggf. Schutzbrille



© A. Timpe

## Unterweisung

- Die Bediener der Maschinen müssen vor Beginn der Tätigkeiten unterwiesen werden
- Die Unterweisung findet anhand der <u>Betriebsanweisung</u> für diese Maschine statt
- Weitere wertvolle Informationen zur Unterweisung finden Sie unter: <u>Unterweisungshilfen</u> der <u>BGHM</u>

(Leider ist eine genau zugeschnittene Unterweisungshilfe nicht verfügbar!)

#### **Artikel-Informationen**

16.06.2020

### Kurzlink

www.aug-nds.de/?id=917

E-Mail an Redaktion